Antrag	Vorlagen-Nr.:	**VO/0871/2022**
	Status:	öffentlich
	Datum:	30.08.2022
Antragsteller*in:	CDU/FDP	

Beratungsfolge		
Gremium:	**Zuständigkeit**	**Sitzung ist**
Magistrat	Stellungnahme	nichtöffentlich
Ausschuss für Mobilität, Tourismus und digitale Transformation	Vorberatung	öffentlich
Stadtverordnetenversammlung	Entscheidung	öffentlich

Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr.: Der Ausbau von E-Ladesäulen muss weiter vorangetrieben werden.

Beschlussvorschlag

Zusammen mit der städtischen Tochter „Stadtwerke Marburg“ sollen schnellstmöglich (bis spätestens Ende des Jahres 2022) in allen IKEK-Stadtteilen jeweils eine PKW-Ladesäule je angefangene 400 Einwohner an einer zentralen Stelle im jeweiligen Stadtteil installiert werden.

Begründung

Elektromobilität, vor allem wenn Sie mit regenerativ gewonnener Energie betrieben wird, gilt aktuell als CO2-optimierte Art des motorisierten Individualverkehres und wird auf viele unterschiedliche Arten gefördert.

Da Elektro-PKW nur eine begrenzte Reichweite aufweisen und daher die Nutzung dieses Fahrzeugtyps für die Langstrecke diversen Einschränkungen unterliegt, besteht in diesem Segment die größte Möglichkeit der Reduzierung des CO2-Ausstoßes.

Die sogenannte Kurzstrecke bietet die ideale Entfernung für die Nutzung durch vollelektrische oder Hybridfahrzeuge. Dies nicht nur in Bezug auf die Fahrtstrecke, sondern auch in Bezug auf die Auswahl des PKW-Modells, da fast jeder PKW-Hersteller vollelektrische PKW mit annehmbaren Reichweiten, zu vergleichsweisen moderaten Preisen im Angebot haben.

Eine Herausforderung für den PKW-Nutzer stellt nur noch die Möglichkeit der Versorgung des PKW mit elektrischer Energie. Nicht jeder Mitbürger hat die Möglichkeit, sich eine private Wallbox zu installieren, um den PKW auf seinem Grundstück nach belieben zu laden. Stichworte sind hier die Kosten für die Installation einer solchen Wallbox, die Ungeeignetheit des Bestandsgebäudes auf Grund eines zu schwach dimensionierten Stromnetztes oder entsprechendes Immobilieneigentum, an dem einen Ladestelle installiert werden kann.

Eine zentrale Ladestelle in wohnungsnaher Entfernung würde diese einfache Möglichkeit zum Laden des PKW einer großen Zahl von Mitbürgern die Hauptangst der Versorgung mit Energie nehmen und dazu bewegen, sich zumindest für die Kurzstrecke im Stadtgebiet Marburg (Stichworte: Elterntaxi, Einkaufen, Fahrt zur Arbeit) elektrisch fortzubewegen. Da es aktuell in den Marburger Außenstadtteilen (IKEK-Gebiet) keine einzige frei zugängliche Ladestation gibt, ist diese Lücke des Ladenetztes kurzfristig zu schließen.

Karin Schaffner **Jan von Ploetz** **Heiko Schäfer**

Anlage/n

1 Stellungnahme OBR Bauerbach

2 Stellungnahme OBR Bortshausen

3 Stellungnahme OBR Elnhausen

4 Stellungnahme OBR Haddamshausen

5 Stellungnahme OBR Moischt

6 Stellungnahme OBR Ronhausen

7 Stellungnahme OBR Schröck

8 Stellungnahme OBR Hermershausen

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Bauerbach am 09.11.2022

TOP 8.c Einrichtung einer Ladestation für Elektrofahrzeuge

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt mit Nachdruck die Installation einer Ladestation für Elektrofahrzeuge in Bauerbach!

Abstimmungsergebnis:

Ja:	7
Nein:	0
Enthaltung:	0

Lothar Böttner
Ortsvorsteher

Carsten Nebel
Schriftführer

Anmerkung:

Information aus dem Ortsbeirat Bauerbach zum Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr.: Der Ausbau von E-Ladesäulen muss weiter vorangetrieben werden.

Eine gesonderte Stellungnahme wurde nicht abgegeben.

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Bortshausen am 11.11.2022

TOP 5 Stellungnahme zum Antrag der CDU/FDP-Fraktion: Ausbau E-Ladesäulen

---

Der Ortsbeirat befürwortet die Errichtung einer E-Ladesäule in Bortshausen. Als Standort schlägt der Ortsbeirat den Parkplatz hinter dem Wartehäuschen am Bürgerhaus vor.

Bernhard Zieske	Holger Voß
Ortsvorsteher	Schriftführer

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Elnhausen am 13.10.2022

TOP 5 Stellungnahme zu VO/0871/2022: Der Ausbau von E-Ladesäulen muss weiter vorangetrieben werden.

Als Anregung hierzu: Die Verteilung sollte nicht pauschal erfolgen, sondern der genaue Bedarf in den einzelnen IKEK Stadtteilen ermittelt werden. Dabei sollten vorrangig die Car-Sharing-Standorte berücksichtigt werden.

Birgit Stein
Ortsvorsteherin

Carina Damm
Schriftführerin

Auszug
aus der Niederschrift des Ortsbeirats Haddamshausen
am 14.11.2022

TOP 5.1 Stellungnahme zum Antrag der CDU/FDP - StVV-Fraktion

Der Ortsbeirat des Stadtteils Haddamshausen befürwortet den Ausbau von E-Ladesäulen auch in den IKEK-Stadtteilen und stimmt dem Antrag zu.

Begründung:

Mit dem EU-weit beschlossenen Ende der Verbrennungsmotoren im Jahre 2035 und der vom Stadtparlament beschlossenen Klimaneutralität im Jahre 2030 wird es auch in den kleineren ländlichen Stadtteilen zu einer neuen Mobilität und einem verstärkten Betrieb von Elektro-Fahrzeugen kommen.

Grundvoraussetzung für den Betrieb der E-Fahrzeuge ist vor allem die Verfügbarkeit von E-Ladesäulen. Insofern ist die Verfügbarkeit von E-Ladesäulen auch im Stadtteil Haddamshausen notwendig.

Abstimmung:

Beschluss: Ja 3 / Nein 0

Heinz-Konrad Debus
Ortsvorsteher

Uwe Bickhard
Schriftführer

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Moischt am 20.10.2022

TOP 3 Stellungnahme zum Antrag der Marburger CDU/FDP-Fraktion, betr: weiterer Ausbau von E-Ladesäulen in den Außenstadtteilen

---

Laut dem Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2022 sollen schnellstmöglich in allen IKEK-Statteilen je 400 Einwohnern jewils eine PKW-Ladesäule an einer zentralen Stelle im Ort installiert werden.

Beschluss:

Vier Mitglieder des Ortsbeirates stimmen dem Beschlussvorschlag zu, zwei lehnen ihn ab.

Margarete Hokamp
Ortsvorsteherin

Birgitt Boßhammer
Schriftführerin

Rückmeldung Ortsbeirat Ronhausen
vom 25.11.2022

Antrag der CDU/FDP-Fraktion betr. Ausbau von E-Ladesäulen in den Stadtteilen

Der Vorschlag, in allen IKEK-Stadtteilen jeweils eine PKW-Ladesäule je angefangene 400 Einwohner zu installieren wird von den Mitgliedern des Ortsbeirats Ronhausen begrüßt. Für den Stadtteil Ronhausen würde das die Einrichtung einer E-Ladesäule bedeuten.

Derzeit gibt es in Ronhausen nur sehr wenige private Kfz mit elektrischem Antrieb, einzelne Anschaffungen sind geplant. Der Aufbau einer Ladesäule würde die Bereitschaft unterstützen, auf Elektromobilität umzusteigen. Als zentrale Stelle eignet sich grundsätzlich der Parkplatz am Bürgerhaus. Geprüft werden sollte, ob gleichzeitig auch ein Ladepunkt für E-Bikes eingerichtet werden kann.

Bei der Festlegung des Standorts soll beachtet werden, dass dieser nicht kollidiert mit laufenden oder künftigen Planungen für das Gelände um das Bürgerhaus und das Feuerwehrhaus. (Zisterne für Löschwasser: Planung FD Tiefbau; Sanierung des Bürgerhauses: FD Hochbau; Bedarf der Freiwilligen Feuerwehr, Umbau des Feuerwehrhauses: derzeit ohne Planung FD Feuerwehr)

Uwe Rauch
Ortsvorsteher

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Schröck am 08.12.2022

TOP 5 Antrag der Marburger CDU/FDP-Fraktion bezüglich Ausbau von E-Ladesäulen

---

Dieser Punkt wurde in der letzten Sitzung mangels Beschlussfähigkeit nur kurz besprochen. Es besteht im Ortsbeirat Schröck eine grundsätzlich positive Haltung zu diesem Antrag der CDU/FDP-Fraktion in der Stadtverordnetenversammlung bzw. zur Vorberatung im Mobilitätsausschuss (VO/0871/2022). Im Stadtteil Schröck bieten sich insbesondere die beiden Standorte Parkplatz Bürgerhaus und Parkplatz Tausendfüßler Schule an, um dort jeweils eine Doppel-Ladestation für E-Autos sowie ergänzend eine Ladestation für E-Bikes einzurichten. Die Stadt Marburg ist aufzufordern, auf ihrem Weg hin zur Klimaneutralität auch die Außenstadtteile mit einzubeziehen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat beantragt die Einrichtung von je einer Doppel-Ladestation für E-Autos und einer Mehrfach-Ladestation für E-Bikes an den Standorten „Vorplatz Bürgerhaus / Hingilskoots Scheune“ und „Parkplatz Tausendfüßler Schule / Sporthalle“. Schröck als zweitgrößter Marbur-ger Außenstadtteil darf im Hinblick auf die angestrebte Klimaneutralität und die entsprechende Infrastruktur für E-Mobilität auf keinen Fall unversorgt bleiben.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 6

Nein: 0

Enthaltung: 0

Uwe Heuser
Ortsvorsteher

Jens Mengel-Vornhagen
Schriftführer

Auszug
aus der Niederschrift der Sitzung
des Ortsbeirates Hermershausen am 15.12.2022

TOP 3 Ausbau von E-Ladesäulen Stellungnahme durch den Ortsbeirat zum Antrag der CDU/FDP-StVV-Fraktion

---

Der Ortsvorsteher stellt den Antrag der o.g. Fraktion vor, demnach pro angefangene 400 Einwohner je Stadtteil eine E Ladesäule durch die Stadtwerke Marburg installiert werden soll. Tiefere Erläuterungen des Antrages der o.g. Fraktion werden durch den OV dargelegt.

Auch der Ortsbeirat Hermershausen kann sich eine E-Ladesäule im Bereich des Bürgerhauses vorstellen

Beschlussantrag: Der Ortsbeirat beantragt beim Magistrat der Stadt Marburg die Herstellung einer E-Ladesäule im Bereich des Bürgerhauses.

Über den Antrag wird abgestimmt:

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Ja: 2

Nein: 0

Enthaltung: 1

Der Beschluss ist damit einstimmig erfolgt

Hubert Detriche	Marius Muth
Ortsvorsteher	Schriftführer